

18. Thüringenmeisterschaften der Finanzverwaltung in Mühlhausen



Am 22.06.2016 trafen sich rund 800 Finanzer aus ganz Thüringen in guter Tradition zum sportlichen Wettstreit in Mühlhausen im Rahmen der 18. Thüringenmeisterschaften der Finanzverwaltung.

Die Schirmherrin Frau Finanzministerin Taubert eröffnet zusammen mit Bernd Fricke (Sportbeauftragter der DSTG), dem Präsidenten der



Landesfinanzdirektion Herrn Rippel sowie dem Vorsteher des FA Mühlhausen Herrn Fett die Wettkämpfe. Auch der Bürgermeister von Mühlhausen ließ es sich nicht nehmen unsere Kollegen im Stadion „An der Aue“ zu begrüßen und ihnen einen erfolgreichen Wettkampftag zu wünschen. Die Landesvorsitzende der Deutschen Steuer-Gewerkschaft Thüringen, Regina Biertümpfel, war leider krankheitsbedingt verhindert. In Gedanken war sie dabei und ließ sich ständig auf dem Laufenden halten.

Vor Ort sorgten Kolleginnen und Kollegen aus dem Finanzamt Mühlhausen für das leibliche Wohl der Teilnehmer und Gäste. Da gab es für die Frühaufsteher schon 08.30 Uhr Kaffee und Kuchen. Später wurde der Grill entzündet und der Kaltgetränkeausschank geöffnet.



550 Power- und Wellnessläufer starteten dann im Stadion und absolvierten die vorgegebenen Strecken von 9,5 bzw. 9,4 km. Dabei ließen sie sich nicht durch auf dem Weg geparkte Baufahrzeuge oder kleinere Schauer schrecken. Das Wetter war Ihnen die meiste Zeit wohlgesonnen auch wenn es beim Start etwas nieselte und zum Nachmittag hin doch ziemlich heiß wurde.

In einem wahrlichen Powerlauf siegte Stefan Reimer (FA Mühlhausen) und überraschte die Organisatoren mit seinem Stadioneinlauf bereits nach weniger als 39 Minuten. Seine Finanzamtskollegin Inge Bartholomäus holte sich den Titel bei den Frauen.

Erstmals erhielten auch die Wellnessläufer Pokale. Hier liefen Heidi Potsch-Ungelenk (TFM) sowie Maik Luding (LFD) als erste über die Ziellinie.

Im Schach erspielte sich wie bereits im Vorjahr Matthias Hoßfeld vom FA Eisenach den Sieg.



Auf dem Tennisplatz trafen bei den Damen Britta Otte von der LFD und Maria Schmidt vom FA Suhl aufeinander und Fr. Otte konnte hier den Sieg erringen. Bei den Herren setzte sich der Vorjahressieger Eric Rudat wieder durch.

Das Feld der Teilnehmer im Tischtennis war in diesem Jahr größer, so dass auch bei den Damen ein Mannschaftswettbewerb stattfinden konnte. Hier gewann die Mannschaft der LFD vor der Mannschaft vom FA Gotha. Die Herren-Mannschaft des FA Mühlhausen konnte auch in diesem Jahr den Sieg erringen. In den Einzelwertungen lagen Karin Herrmann (LFD) und Marc Seeber (LFD) ganz vorn.

Natürlich waren unsere Kegler ebenso aktiv und kämpften um die Pokale. Die Kegel-Herren aus Gera zeigten wieder ihre Stärke und gewannen erneut mit mehr als 150 Holz Vorsprung vor der Mannschaft Sondershausen I. In der Einzelwertung ging der Sieg aber knapp mit 10 Holz Vorsprung an Matthias Keiser vom FA Sondershausen.

Die Damen des FA Jena lieferten sich mit den Damen von Mühlhausen einen harten Kampf, konnten dann aber mit einer tollen Mannschaftsleistung den 1. Platz einfahren. Dies zeigt sich bei den Einzelwertungen, wo die ersten zwei Plätze durch die Kolleginnen Köllner und Boob aus Jena belegt wurden. Den dritten Platz teilen sich dann Fr. Wagner (FA Jena) und Fr. Kranert (FA Mühlhausen).



Und unsere Bowler... ja die waren ebenfalls zahlreich angetreten. Mit dem sehr deutlichen Vorsprung von 321 Pins setzte sich die Herrenmannschaft FA Erfurt I an die Spitze. Da ist es nicht verwunderlich das auch drei Erfurter in den Einzelwertungen ganz vorn lagen. Herr Karnstedt, Herr Renkwitz und Herr Gersmann konnten nach drei Spielen jeweils mehr als 500 Pins auf ihrem Konto verbuchen.

Bei den Damen schaffte dies nur Gisela Förstel vom FA Jena und belegte damit den 1. Platz in der Einzelwertung. Im Mannschaftswettbewerb setzten sich die Bowlerinnen vom FA Sonneberg mit 123 Pins vor der Mannschaft aus Mühlhausen durch.



Spannend bis zum Schluss war es im Fußball. Im letzten Spiel trafen sich die Mannschaften der LFD und des FA Mühlhausen, die mit gleicher Punktzahl aus den vorangegangenen Spielen antraten. Das Endergebnis (Unentschieden mit 2 : 2) zeigte, dass die Mannschaften ebenbürtig waren. So entschied ganz knapp nur das Torverhältnis aus allen Spielen, dass der diesjährige Sieger im Fußball die Mannschaft der LFD ist. Da sie zum dritten Mal in Folge den Sieg errang, durfte sie erneut den Wanderpokal mit an die LFD nehmen, wo er sich zu einem bereits früher erspielten Exemplar gesellt. Für das nächste Jahr wird nun also ein neuer Wanderpokal gebraucht, der hoffentlich in bewährter Tradition von der Finanzministerin gestiftet wird.



Am Nachmittag konnten wir dann Staatssekretär Dr. Schubert begrüßen, der den Siegern die Pokale und Urkunden überreichte.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihre Fairness. Vor allem aber danken wir all den Helfern, Organisatoren und Wettkampfverantwortlichen ohne die eine solche Veranstaltung nicht zu stemmen ist.

Nächstes Jahr sehen wir uns in Gera!

**Ihre Deutsche Steuer-Gewerkschaft,
Ausrichter der Thüringenmeisterschaften der Finanzverwaltung**